

Inhaltsverzeichnis

Seite

Abschnitt 1 Grundlagen des Rechnungswesens		
1.1	Das Grundsystem	9
1.1.1	Wie reich bin ich?	9
1.1.2	Bin ich ärmer oder reicher geworden?	11
1.1.3	Wie schaut die Lage des Unternehmens in einer groben Gesamtbetrachtung aus?	11
1.1.4	Warum bin ich ärmer oder reicher geworden?	15
1.1.5	Heißt Gewinn gemacht zu haben auch Geld zu haben?	18
1.1.6	Zahlungsfristigkeit	19
1.1.7	Zuordnungskriterien zu Informationsträgern (Konten, Bilanz)	20
1.1.8	Mittelverwendung und Mittelherkunft in der Bilanz	21
1.1.9	Mittelverwendung und Mittelherkunft in der Gewinn- und Verlustrechnung	22
1.2	Gesetzliche Gliederungsvorschriften – Ausweissystem	24
1.2.1	Die Gliederung der Bilanz	25
1.2.2	Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung	28
1.3	Die Buchungssystematik (Füllen der Informationsträger)	29
1.3.1	Die Erfassung von laufenden Buchungen	29
1.3.2	Abschlussbuchungen	33
1.4	Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	36
1.4.1	Umrechnung des Ergebnisses der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zum Ergebnis laut Bilanz (Doppelte Buchführung)	38
1.5	Bewertungsgrundsätze	41
1.5.1	Allgemeines	41
1.5.2	Die wichtigsten Bilanzgrundsätze kurz gefasst	41
1.6	Bewertungswahlrechte	44
1.7	Spezielle Bewertungsvorschriften	48
1.7.1	Das Anlagevermögen	48
1.7.2	Das Umlaufvermögen	51
1.7.3	Das Finanzanlagevermögen	52
1.8	Die Bilanzanalyse	53
1.8.1	Das Working Capital	55
1.8.2	Überschuldung	58
1.8.3	Die Cash-Flow Rechnung (Kapitalflussrechnung)	60
1.8.4	Die fiktive Schuldentilgungsdauer (Schuldentilgungskraft)	64
1.8.5	Die Eigenkapitalquote	66

1.8.6	Weitere Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	67
1.8.6.1	Debitorenumschlagshäufigkeit und Debitorenumschlagsdauer	67
1.8.6.2	Kreditorenumschlagshäufigkeit und Kreditorenumschlagsdauer	68
1.8.6.3	Warenumschlagshäufigkeit und Warenumschlagsdauer	69
1.8.7	Zusammenfassung: Analyse des Jahresabschlusses	71
1.9	Bilanzpolitik	73
1.9.1	Begriffsdefinitionen	74
1.9.2	Erkennen der Bilanzpolitik	74
1.10	Insolvenzfrüherkennung	77
1.10.1	Allgemeines	77
1.10.2	Was heißt Insolvenzfrüherkennung?	78
1.11	Schlusswort	79

Abschnitt 2 Vertiefung: Anwendungsbeispiele samt Musterlösung

2.1	Anwendungsbeispiel 1: Eigenkapital vs Fremdkapital	80
2.1.1	Aufgabenstellung	80
2.1.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 1	80
2.2	Anwendungsbeispiel 2: Bestandskonten vs Erfolgskonten – Mittelverwendung vs Mittelherkunft	81
2.2.1	Aufgabenstellung	81
2.2.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 2	82
2.3	Anwendungsbeispiel 3: Auswirkung von Geschäftsfällen auf das Eigenkapital I	84
2.3.1	Aufgabenstellung	84
2.3.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 3	85
2.4	Anwendungsbeispiel 4: Auswirkung von Geschäftsfällen auf das Eigenkapital II	87
2.4.1	Aufgabenstellung	87
2.4.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 4	96
2.5	Anwendungsbeispiel 5: Buchungskreislauf in der Doppelten Buchführung	109
2.5.1	Aufgabenstellung	109
2.5.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 5	111
2.6	Anwendungsbeispiel 6: Auswirkung von Geschäftsfällen in der E-A-R auf den Erfolg	114
2.6.1	Aufgabenstellung	114
2.6.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 6	115

2.7	Anwendungsbeispiel 7: Betriebswirtschaftliche Analyse der E-A-R	117
2.7.1	Aufgabenstellung	117
2.7.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 7	118
2.8	Anwendungsbeispiel 8: Bewertung von Waren – Auswirkung auf das Ergebnis und auf die Bilanz	119
2.8.1	Aufgabenstellung	119
2.8.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 8	121
2.9	Anwendungsbeispiel 9: Auswirkung der Abschreibung auf die Bilanz	123
2.9.1	Aufgabenstellung	123
2.9.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 9	124
2.10	Anwendungsbeispiel 10: Forderungsbewertung – Auswirkung auf die Bilanz	125
2.10.1	Aufgabenstellung	125
2.10.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 10	125
2.11	Anwendungsbeispiel 11: Bilanzanalyse	126
2.11.1	Anwendungsbeispiel 11/1: Bilanzanalyse – Erstellung einer Liquiditätsbilanz	128
2.11.2	Anwendungsbeispiel 11/2: Bilanzanalyse – Berechnung des Working Capital	130
2.11.3	Anwendungsbeispiel 11/3: Bilanzanalyse – Berechnung des Cash-Flow	131
2.11.4	Anwendungsbeispiel 11/4: Bilanzanalyse – Berechnung der fiktiven Schuldentilgungsdauer	133
2.11.5	Anwendungsbeispiel 11/5: Bilanzanalyse – Berechnung der Eigenkapitalquote	134
2.11.6	Anwendungsbeispiel 11/6: Bilanzanalyse – Berechnung der Umschlagshäufigkeiten	135
2.11.7	Anwendungsbeispiel 11/7: Zusammenfassende Darstellung der Richter GmbH	138
2.12	Anwendungsbeispiel 12: Auswirkung von Bilanzfälschungen	139
2.12.1	Anwendungsbeispiel 12/1: Bestandsveränderungen	139
2.12.2	Anwendungsbeispiel 12/2: Forderungen	142
2.12.3	Anwendungsbeispiel 12/3: Rückstellungen	145
2.13	Anwendungsbeispiel 13: Erkennen der Bilanzpolitik	149
2.13.1	Aufgabenstellung	149
2.13.2	Musterlösung zum Anwendungsbeispiel 13	150
	Stichwortverzeichnis	152